

Superdad

Von Schatten_des_Lichts

Superson

„Du kannst ihn so nicht behandeln.“

Nachdem ihm bereits Dinah, Bruce, Diana und Lois einen Vortrag darüber gehalten hatte wie ungerecht er sich gegenüber Connor verhielt, war er völlig genervt als Dick aus dem gleichen Grund zu ihm kam. Weshalb mussten sich die Bats überall einmischen?

„Ich werde mit ihm umgehen wie ich es für richtig halte“, erklärte er Dick ruhig. Es gab keinen Grund ihn anzuschreien, davon abgesehen dass Superman keine fünfzehnjährigen Jungen anschrie, geschweige denn Robin, wusste der Junge mit Sicherheit nicht wie oft das Thema bereits angesprochen worden war. Andererseits konnte man sich bei den Bats nie sicher sein was sie wussten und was nicht.

Dick seufzte theatralisch und legte die Sonnenbrille ab, seine Augen funkelten wütend.

„Hältst du es denn für richtig?“, fragte der Junge nachdrücklich, „Dann würdest du es auch für richtig halten, wenn du auf die gleiche Weise behandelt wirst?“

Clark starrte ihn an. Dick rollte die Augen, doch ein Lächeln zierte sein Gesicht. Manchmal fragte er sich ob Dick nicht doch zu einer unbekanntem humanoiden Rasse gehörte, welche unmöglich völlig verstanden werden konnte.

„Es fühlt sich seltsam an, weil er ein Klon ist, aber ich kenne euch beide gut genug, um sagen zu können wie unterschiedlich ihr seid. Er ist keine Kopie und ich bin mir sicher er könnte ein Superson zu deinem Superdad werden. Ehrlich, Kal.“

Clark seufzte, manchmal hasste er es wenn Leute seinen richtigen Namen benutzten. Schließlich kam dieser Name am häufigsten auf wenn sie ihm Vorwürfe machten. Natürlich war ihm klar wie recht Dick hatte, es war ihm bereits oft genug gesagt worden, doch es war einfacher die Worte aus seinem Mund zu hören, von dem Jungen der mit seinem... Sohn trainiert und gekämpft hatte, von dem Jungen dem er wie ein Onkel war. Vielleicht sollte er endlich aufhören sich wie ein Angsthase zu benehmen. Er war schließlich Superman.

„Brauchst du einen Flug nachhause, Dick?“, fragte er und das Lächeln verwandelte sich in ein Grinsen.

„Immer!“, erklärte Dick und Clark schlang einen Arm um ihn, „Auf, auf zum Mount Justice! Auf, auf zu Superboy! Auf, auf zu deiner elterlichen Kompetenz!“

„Ist gut“, erklärte Clark lachend und umarmte den Jungen nun richtig.